

Europa entsteht durch Begegnung

---

Die Europäische Akademie Otzenhausen ist Mitglied der



29.08.2019/PG3  
AS

Thema:

## **Grenzen und Planungskulturen. Möglichkeiten und Hindernisse grenzüberschreitender Raumplanung in der Großregion – ein Dialog zwischen Praxis und Wissenschaft**

Datum:

**12.09.2019-13.09.2019**

### **Mit freundlicher Unterstützung**



### **Mitveranstalter**



<u>Tagungsorganisation und pädagogische Verantwortung:</u>	Dr. Antje Schönwald Europäische Akademie Otzenhausen
<u>Tagungsleitung:</u>	Dr. Antje Schönwald, EAO Dr. Beate Caesar, Technische Universität Kaiserslautern PD Dr. Anja Reichert-Schick, Evangelische Akademie Bad Boll
<u>Co-Tagungsleitung:</u>	/
<u>Tagungsassistenz/Teamer:</u>	/
<u>Tagungssprache:</u>	Deutsch und Französisch
<u>Dolmetscher:</u>	Catherine Bastien, Marion Gretscher, Dominique Steffen-Thiry
<u>Teilnehmer/Milieu:</u>	RaumplanerInnen und angehende RaumplanerInnen, WissenschaftlerInnen, weitere Interessierte
<u>Beginn:</u>	12.09.2019, 13h
<u>Ende:</u>	13.09.2019, 14h
<u>Tagungsort:</u>	Europäische Akademie Otzenhausen gGmbH (EAO) Europahausstraße 35 66620 Nonnweiler Tel.: 06873 662-445 Fax: 06873 662-350 <a href="http://www.eao-otzenhausen.de">www.eao-otzenhausen.de</a>
<u>Tagungsgebühr:</u>	75 €

**Zielgruppe**

RaumplanerInnen und angehende RaumplanerInnen, WissenschaftlerInnen, weitere Interessierte

**Zielsetzung**

Der Themenschwerpunkt des Workshops liegt auf den unterschiedlichen Herangehensweisen sowie den Herausforderungen für die Raumplanung in einem grenzüberschreitenden Kontext von heute und morgen. Das Ziel des Workshops ist es, experimentell in der Raumplanung zu arbeiten, um konkret zu überprüfen, was grenzüberschreitende Raumplanung in der Praxis bedeuten kann. Mit der Raumplanung befasste Personen aus allen fünf Teilregionen der Großregion setzen sich mit grenzüberschreitender Planung auseinander, reflektieren ihre Möglichkeiten grenzüberschreitend zu agieren und erörtern anhand eines Planspiels bestehende Hindernisse.

**Allgemein zugänglichkeit**

Alle Veranstaltungen der EAO, die in eigener pädagogischer Verantwortung der EAO durchgeführt werden, sind für alle interessierten BürgerInnen zugänglich.

Alle Veranstaltungen werden auf der Homepage der Europäischen Akademie Otzenhausen gGmbH ([www.eao-otzenhausen.de](http://www.eao-otzenhausen.de)) angekündigt und dargestellt. Darüber hinaus befindet sich eine themen- und zielgruppenspezifische Auswahl u.a. auf den Internetseiten unserer Kooperationspartner und der Verbundpartner "Partner für Europa", verschiedener Weiterbildungsdatenbanken, der Gesellschaft der Europäischen Akademien und dem Netzwerk für politische Bildung in der Bundeswehr der Bundeszentrale für politische Bildung.

Weiterhin werden Veranstaltungen gezielt und auf Anfrage interessierter Bürgerinnen und Bürger beworben.

## PROGRAMM

<b>Donnerstag, 12. September 2019</b>	
13h-13.30h	<b>Ankunft der Teilnehmenden</b>
13.30h – 13.45h	<b>Begrüßung und Kennenlernen der EAO</b> <i>Dr. Antje Schönwald</i>
13.45h – 14.00h	<b>Impulsvortrag:</b> <b>Einführung in das Thema grenzüberschreitende Raumplanung und Planungskulturen</b> <i>Dr. Beate Caesar, TU Kaiserslautern</i> <i>Dr. Estelle Evrard, Universität Luxembourg</i>
14.00h – 15.30h (14.45h-15.00h Kaffeepause)	<b>Raumplanung &amp; Planungspraxis in den Teilregionen der Großregion (Gruppenarbeit und Präsentation)</b> <i>Dr. Antje Schönwald, EAO</i> <i>Nicolas Dorkel, Université Lorraine</i>
15.30h – 15.45h	<b>Einführung Planspiel zum Thema grenzüberschreitende Raumplanung</b> <i>Dr. Anja Reichert-Schick, Evangelische Akademie Bad Boll</i> <i>Dr. Estelle Evrard, Universität Luxembourg</i>
15.45h – 18.00h	<b>Durchführung des Planspiels (Teil 1)</b> <i>Dr. Nathalie Christmann</i>
18.00h – 19.30h	<b>Exkursion in den (länder-)grenzüberschreitenden Nationalpark Hunsrück-Hochwald. Einblicke in die Planungsgeschichte.</b> <i>Sören Sturm, Nationalpark Hunsrück-Hochwald</i> <i>Jan Rommelfanger, Nationalpark Hunsrück-Hochwald</i>
19.30h – 20.30h	Abendessen
<b>Freitag, 13. September 2019</b>	
07.30h – 08.15h	Frühstück
08.15 – 08.30h	<b>Impulsvortrag:</b> <b>Bedeutung grenzüberschreitende Raumplanung für eine nachhaltige Entwicklung</b> <i>Michael Matern, RENN.west</i>
08.30h – 08.45h	<b>Kurze Reflektion der Ergebnisse des ersten Tages und Erläuterung der weiteren Vorgehensweise</b> <i>Nicolas Dorkel, Université Lorraine</i>
08.45h – 11.00h	<b>Durchführung des Planspiels (Teil 2)</b> <i>Dr. Nathalie Christmann</i>
11.00 – 11.30h	<b>Kaffeepause</b>
11.30h – 12.30h	<b>Diskussion und Reflektion der Ergebnisse</b> <i>Seminarteam</i>
12.30h – 13.00h	<b>Evaluation, Ausblick und weitere Schritte</b> <i>Dr. Beate Caesar, TU Kaiserslautern</i> <i>Jakob Schackmar, TU Kaiserslautern</i>
13.00h – 14.00h	Mittagessen
14h	<b>Abreise der Teilnehmenden</b>